



ODDO BHF
ASSET MANAGEMENT

Fund Insight

ODDO BHF GREEN PLANET

MAI 2023

ZAHL DES MONATS

≈ 80%

Mit nachhaltigen Flugkraftstoffen lassen sich potenziell 80% der CO₂-Emissionen im Luftverkehr einsparen

Verwaltetes Vermögen

114 MIO. \$

PORTFOLIO-KURZÜBERBLICK

Anteilklassen

PRIVATANLEGER	NAV CR-EUR (26.10.2020) ¹	100 €	NAV CR-EUR (30.04.2023)	108,37 €
INSTITUTIONELLE ANLEGER	NAV Clw-USD (26.10.2020) ¹	1.000 \$	NAV Clw-USD (30.04.2023)	1.042,65 \$

Aktuelle Informationen und Wertentwicklungsdaten
finden Sie im Monatsbericht

Label

Risikoprofil ²

[ANSEHEN](#)



① ② ③ ④ ⑤ ⑥ ⑦

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für künftige Erträge und unterliegt im Zeitverlauf Schwankungen.

Länder, in denen der Fonds zum Vertrieb zugelassen ist: Frankreich, Italien, Schweiz, Deutschland, Niederlande, Österreich, Portugal, Spanien, Belgien, Schweden, Luxemburg, Finnland, Norwegen

¹ Auflegungsdatum der Anteilklasse | ² Synthetischer Risiko- und Ertragsindikator in einer Spanne von 1 (geringstes Risikoniveau) bis 7 (höchstes Risikoniveau). Dieser Indikator ist nicht konstant und wird entsprechend geändert, wenn sich Änderungen im Risiko- und Ertragsprofil des Fonds ergeben. Die niedrigste Kategorie kann nicht mit einer risikofreien Anlage gleichgesetzt werden. Die zur Berechnung des Risiko- und Ertragsindikators verwendeten historischen Daten können nicht als verlässlicher Hinweis auf das künftige Risikoprofil des Fonds herangezogen werden. Das Erreichen der Anlageziele in Bezug auf das Risiko und die Rendite kann nicht garantiert werden.

Daten vom 30.04.2023 | Quelle: ODDO BHF AM SAS

Thema DES MONATS

Mit einem CO₂-Ausstoß von 1,1 Gigatonnen (Gt) war der Luftverkehr im Jahr 2019 – zum Höhepunkt des Flugaufkommens vor Corona – für 2,9% der weltweiten Treibhausgasemissionen verantwortlich. Da das Verkehrsaufkommen langfristig jährlich um über 3% steigt, werden die Emissionen des Sektors bis 2050 voraussichtlich auf 1,8 Gt anwachsen. Dieser Anstieg um etwa 65% ist deutlich höher als die Energieeffizienzsteigerungen der Branche (etwa 1,5% pro Jahr). Nach Angaben der Internationalen Energieagentur müssten angesichts des erwarteten Wachstum des Luftverkehrs bis 2050 die Emissionen je Passagier um das Zehnfache im Vergleich zu 2019 reduziert werden, um den Sektor auf einen Netto-Null-Pfad zu führen. Angesichts dessen scheint die großflächige Nutzung nachhaltiger Flugkraftstoffe (Sustainable Aviation Fuels - SAF) die einzige glaubwürdige Lösung zur Dekarbonisierung des Luftverkehrs zu sein. Je nach Technologie und verwendeten Rohstoffen lassen sich mit SAF die Emissionen im Vergleich zu herkömmlichem Kerosin um bis zu 80% reduzieren.

SAF-TECHNOLOGIEN UND PRODUKTIONSKOSTEN

Von den vier maßgeblichen Verfahren zur Herstellung von SAF ist derzeit nur HEFA (Hydroprocessed Esters and Fatty Acids) ausgereift. Dabei handelt es sich um einen oleochemischen Prozess zur Umwandlung von Öl oder Fett durch Hydrierung. Zwei weitere Techniken befinden sich aktuell in der Entwicklung: ATJ (Alcohol to Jet), bei dem Zucker in Alkohol umgewandelt wird, und FT (Fischer-Tropsch), ein Verfahren zur Vergasung von forstwirtschaftlichen Abfällen oder Rückständen. PtL (Power to Liquid) schließlich – noch im Forschungs- und Entwicklungsstadium – ermöglicht die Herstellung von Biokraftstoff durch Elektrolyse von in der Atmosphäre oder in industriellen Gasrückständen gebundenem Kohlendioxid.

Je nach den verwendeten Rohstoffen wird unterschieden zwischen konventionellen SAF (1. Generation) auf der Basis von Nahrungspflanzen (Soja, Palmen, Raps, Sonnenblumen) oder zuckerhaltigen Pflanzen (Rüben, Mais) und fortgeschrittenen SAF (2. Generation) auf der Basis von Biomasse (Forst- oder Agrarabfällen) oder organischen Abfällen (Altspeiseöl, tierische Fette, Siedlungsabfälle). Die SAF der 1. Generation verursachen aufgrund der extra hierfür angebauten Rohstoffe immer noch viel CO₂ (bis zu 1,5-mal mehr als herkömmliches Kerosin). Mit den **SAF der 2. Generation hingegen lassen sich die CO₂-Emissionen im Vergleich zu herkömmlichem Kerosin um 20 bis 80% senken.**

Synthetische SAF (PtL-Technologie) bergen ebenfalls großes Emissionseinsparpotenzial, sofern zwei Bedingungen erfüllt sind: Es muss dekarbonisierter Wasserstoff genutzt werden, und das abgeschiedene CO₂ darf nicht aus fossilen Quellen stammen, sondern muss direkt der Luft entnommen sein.

Mit einer Produktion von 300 Millionen Litern im Jahr 2022 (jährliche Wachstumsrate von 137% seit 2019)¹ – das entspricht 0,15% des Gesamtverbrauchs an Flugzeugtreibstoff – sind SAF noch ein Nischenmarkt. **Gehemmt wird der Ausbau der Produktionskapazitäten durch den hohen Investitionsbedarf** (herkömmliche Raffinerien eignen sich nicht für die Herstellung von Biokraftstoffen) und **die mangelnde Effizienz bei der Beschaffung der erforderlichen Rohstoffe in großem Maßstab.** Als unmittelbare Folge sind SAF für den Luftfahrtsektor nach wie vor zwei- bis dreimal so teuer wie herkömmliches Kerosin (zwischen 1 und 1,5 \$ pro Liter mit HEFA-Technologie gegenüber 0,5 \$ pro Liter bei einem Ölpreis von über 80 \$). Und Treibstoff macht mit etwa 30% einen nicht unerheblichen Teil der Betriebskosten einer Fluggesellschaft aus.

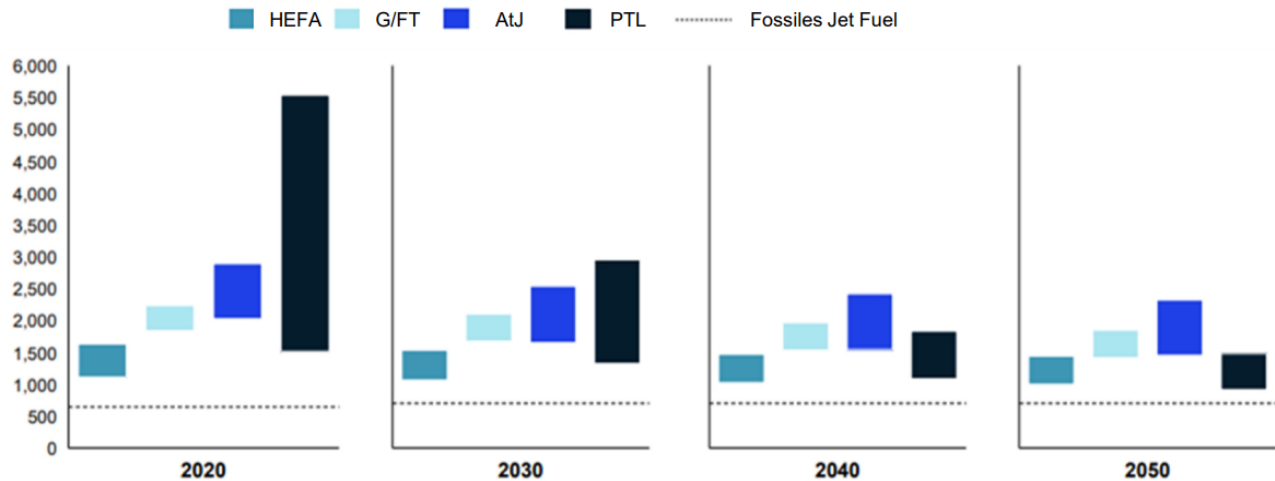
Neben der HEFA-Technologie, dem kostengünstigsten Herstellungsverfahren, sehen Industrie und Forschung in synthetischen SAF (PtL) langfristig das größte Entwicklungspotenzial und gehen davon aus, dass diese dank Skaleneffekten zu den gleichen Kosten wie HEFA hergestellt werden können.

Keines der vorstehend genannten Unternehmen stellt eine Anlageempfehlung dar. Eine Wertentwicklung in der Vergangenheit darf nicht als Hinweis oder Garantie für die zukünftige Wertentwicklung angesehen werden. Sie unterliegt im Zeitverlauf Schwankungen.

¹ Quelle: International Air Transport Association (IATA)

Thema DES MONATS

GESCHÄTZTE ENTWICKLUNG DER SAF-PRODUKTIONSKOSTEN



Quelle: Weltwirtschaftsforum

VERBESSERTE RECHTLICHE RAHMENBEDINGUNGEN

Sowohl in den Vereinigten Staaten als auch in Europa haben die Gesetzgeber zuletzt die **Entwicklung von SAF**, insbesondere von SAF der 2. Generation, **entscheidend forciert**, indem sie schrittweise ansteigende **Mindestquoten festgelegt haben**. Die Biden-Regierung hat sich ein Ziel von 10% SAF bis 2030 gesetzt. In der europäischen Verordnung "ReFuelEU Aviation" (die 2021 als Teil des Gesetzespakets "Fit for 55" auf den Weg gebracht wurde) sind 2% bis 2025, 6% bis 2030, 20% bis 2035 und bis zu 70% bis 2050 vorgesehen.

Flankierend zu diesen Zielen werden auch starke Produktionsanreize gesetzt. Der Inflation Reduction Act (IRA) in den Vereinigten Staaten sieht eine Steuergutschrift in Höhe von 1,25 Dollar pro Gallone vor, sofern die Kohlenstoffintensität durch den Einsatz

von SAF um mindestens 50% im Vergleich zu herkömmlichem Kerosin gesenkt wird. In Europa sind SAF zwar noch nicht unter den acht von der Europäischen Union als strategisch eingestufteten Netto-Null-Technologien aufgelistet, werden aber von der Kommission als "sonstige Netto-Null-Technologie" geführt und sind damit ebenfalls förderfähig (Subventionen, staatliche Beihilfen).

Sowohl in den Vereinigten Staaten als auch in Europa hat der Gesetzgeber strenge Nachhaltigkeitsstandards für Rohstoffe festgelegt. Demnach ist die Verwendung von Soja- und Palmöl (SAF der 1. Generation) von der öffentlichen Förderung ausgeschlossen. Zudem gelten Mindestvorgaben bezüglich der Verringerung des CO₂-Fußabdrucks im Vergleich zu herkömmlichem Kerosin.

Keines der vorstehend genannten Unternehmen stellt eine Anlageempfehlung dar. Eine Wertentwicklung in der Vergangenheit darf nicht als Hinweis oder Garantie für die zukünftige Wertentwicklung angesehen werden. Sie unterliegt im Zeitverlauf Schwankungen.

Thema DES MONATS

UNSERE POSITIONIERUNG IM BEREICH DER SAF-ENTWICKLUNG

Weltweit dominieren neben einigen Spezialisten (Neste, Aemetis, Darling Ingredients) die großen Ölkonzerne (Shell, ExxonMobil, BP, TotalEnergies) den SAF-Markt, zum einen aufgrund ihres technischen Know-hows in der Raffination, aber auch weil sie erhebliche Investitionen mobilisieren können.

In unserem Portfolio vertreten ist **Darling Ingredients**, ein US-Konzern und Pionier im Bereich der Kreislaufwirtschaft. Darling Ingredients verwertet Eiweiß- und Fettabfälle (hauptsächlich Tierkadaver und Altspeiseöl) und nutzt diese wieder als nachhaltige Inhaltsstoffe in der Herstellung von Lebensmitteln, Gesundheitsprodukten und Biokraftstoffen (2. Generation). Im Bereich Biokraftstoffe gründete das Unternehmen 2011 zusammen mit dem US-

amerikanischen Raffineriekonzern Valero ein Joint Venture namens Diamond Green Diesel mit dem Ziel, die Biodieselproduktion auszubauen. **Diamond Green Diesel** hat damit Zugriff sowohl auf das einzigartige **Netz zur Einsammlung von Altölen und Tierfetten von Darling Ingredients** als auch auf die **Raffinerie-Expertise von Valero** und ist zum **führenden Biokraftstoffhersteller in Nordamerika** aufgestiegen. Im Januar 2023 gaben die beiden Partner ihre Investitionsentscheidung bekannt, eine Anlage speziell für SAF der 2. Generation im texanischen Port Arthur in Betrieb zu nehmen. Dort sollen ab 2025 jährlich 1,8 Milliarden Liter produziert werden, was etwa 20% der für 2025 bis 2030 prognostizierten weltweiten Kapazität entspricht. Nach Angaben des Weltwirtschaftsforums könnte der weltweite SAF-Markt bis 2030 ein Volumen von 60 Milliarden US-Dollar erreichen.



Keines der vorstehend genannten Unternehmen stellt eine Anlageempfehlung dar. Eine Wertentwicklung in der Vergangenheit darf nicht als Hinweis oder Garantie für die zukünftige Wertentwicklung angesehen werden. Sie unterliegt im Zeitverlauf Schwankungen.

Warum investieren IN ODDO BHF GREEN PLANET ?

EIN GLOBALER AKTIENFONDS, UM VOM GLOBALEN ÖKOLOGISCHEN WANDEL ZU PROFITIEREN:

Unterstützen Sie aktiv und pragmatisch den ökologischen Wandel. Nehmen Sie an der Allokation des Kapitals zugunsten des ökologischen Wandels, der eine jährliche Investitionslücke von \$4.000 Mrd. bis \$5.000 Mrd. aufweist, teil.

TEILHABE AN ALLEN ASPEKTEN DES ÖKOLOGISCHEN WANDELS:

Investieren Sie in Unternehmen mit einem direkten Bezug zu 4 Unterthemen, deren Wachstumspotenzial laut unserer Analyse alle Aspekte des ökologischen Wandels umfasst: Saubere Energie, Energieeffizienz, nachhaltige Mobilität und Bewahrung natürlicher Ressourcen.

EIN HOCHMODERNER INVESTMENT- PROZESS AUF BASIS KÜNSTLICHER INTELLIGENZ:

Das Management-Team nutzt Natural Language Processing (NLP)-Algorithmen zur Analyse von täglich mehr als 4 Mio. Datenpunkten. So werden neue Ideen erzeugt und die Unterthemen identifiziert, die im Zusammenhang mit dem ökologischen Wandel das höchste Alpha generieren.

EIN NACHHALTIGER ANSATZ:

Identifizierung der besten, vielversprechendsten Unternehmen anhand von Kriterien des Umweltengagements. Das Portfoliomanagement und das ESG-Team führen hierzu Fundamentalanalysen durch.

INVESTMENTTEAM



NICOLAS JACOB
Fondsmanager, Aktien
ODDO BHF
Asset Management SAS



BAPTISTE LEMAIRE
Fondsmanager, Aktien
ODDO BHF
Asset Management SAS

RISIKEN

Der Fonds unterliegt folgenden Risiken: Risiko eines Kapitalverlusts, Risiken im Zusammenhang mit dem Halten von Unternehmen mit mittlerer Marktkapitalisierung, Zinsrisiken, Kreditrisiken, Risiken in Verbindung mit diskretionärer Verwaltung, Volatilitätsrisiken, Kontrahentenrisiken, Liquiditätsrisiken in Bezug auf die zugrundeliegenden Vermögenswerte, Modellierungsrisiken, Risiken in Verbindung mit Verpflichtungen aus Finanztermingeschäften, Wechselkursrisiken, Währungsrisiken, Schwellenländerrisiken, Anlagen in China, Stock Connect, Bond Connect, Nachhaltigkeitsrisiko.

ISIN Codes der Fonds

CR-EUR
LU2189930105

CR-EUR [H]
LU2189929511

CR-USD
LU2189930014

CRw-EUR [H]
LU2189929867

CI-EUR
LU2189930287

CI-EUR [H]
LU2189929438

CI-USD
LU2189929941

CIw-USD
LU2189930527

DISCLAIMER

ODDO BHF Asset Management ist die Vermögensverwaltungssparte der ODDO BHF-Gruppe. Es handelt sich hierbei um die gemeinsame Marke von vier eigenständigen juristischen Einheiten: ODDO BHF Asset Management SAS (Frankreich), ODDO BHF Asset Management GmbH (Deutschland), ODDO BHF Asset Management Lux (Luxembourg) und METROPOLE GESTION (Frankreich).

Vorliegendes Dokument wurde durch die ODDO BHF ASSET MANAGEMENT SAS zu Werbezwecken erstellt. Die Aushändigung dieses Dokuments liegt in der ausschließlichen Verantwortlichkeit jedes Vertriebspartners oder Beraters. Potenzielle Investoren sind aufgefordert, vor der Investition in den Fonds einen Anlageberater zu konsultieren. Der Anleger wird auf die mit der Anlage des Fonds in Investmentstrategie und Finanzinstrumente verbundenen Risiken und insbesondere auf das Kapitalverlustrisiko des Fonds hingewiesen. Bei einer Investition in den Fonds ist der Anleger verpflichtet, das Basisinformationsblatt (KID) und den Verkaufsprospekt des Fonds zurate zu ziehen, um sich ausführlich über die Risiken der Anlage zu informieren. Der Wert der Kapitalanlage kann Schwankungen sowohl nach oben als auch nach unten unterworfen sein, und es ist möglich, dass der investierte Betrag nicht vollständig zurückgezahlt wird. Die Investition muss mit den Anlagezielen, dem Anlagehorizont und der Risikobereitschaft des Anlegers in Bezug auf die Investition übereinstimmen. ODDO BHF Asset Management SAS übernimmt keine Haftung für Verluste oder Schäden jeglicher Art, die sich aus der Nutzung des gesamten Dokuments oder eines Teiles davon ergeben. Alle in diesem Dokument wiedergegebenen Einschätzungen und Meinungen dienen lediglich zur Veranschaulichung und können sich jederzeit ohne Vorankündigung ändern. Alle in diesem Dokument wiedergegebenen Einschätzungen und Meinungen dienen lediglich zur Veranschaulichung. Sie spiegeln die Einschätzungen und Meinungen des jeweiligen Autors zum Zeitpunkt der Veröffentlichung wider und können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung verändern; eine Haftung hierfür wird nicht übernommen. Die in dem vorliegenden Dokument angegebenen Nettoinventarwerte (dienen lediglich der Orientierung. Nur der in den Ausführungsanzeigen und den Depotauszügen angegebene NIW ist verbindlich. Ausgabe und Rücknahme von Anteilen des Fonds erfolgen zu einem zum Zeitpunkt der Ausgabe und Rücknahme unbekannten NIW. Das Basisinformationsblatt (FR, ENG, GER, ESP, FIN, IT, POR, SWE) und der Verkaufsprospekt (FR, ENG, GER) sind kostenlos erhältlich bei der ODDO BHF Asset Management GmbH, unter am.oddo-bhf.com oder bei autorisierten Vertriebspartnern erhältlich. Die Jahres- und Halbjahresberichte sind kostenlos erhältlich bei der ODDO BHF Asset Management GmbH oder unter am.oddo-bhf.com.

Der Fonds ist in der Schweiz zugelassen. Vertreter und Zahlstelle ist dort die BNP Paribas Securities Services, succursale de Zurich, Selnastrasse 16, 8002 Zurich (Schweiz). Dort erhalten Sie auch kostenlos und in deutscher Sprache weitere praktische Informationen zum Fonds, den Verkaufsprospekt mit den Anlagebedingungen, das Basisinformationsblatt sowie die Jahres- und Halbjahresberichte.

ODDO BHF ASSET MANAGEMENT SAS (FRANKREICH)

Von der französischen Börsenaufsicht (Autorité des Marchés Financiers) unter der Nummer GP 99011 zugelassene Fondsverwaltungs-gesellschaft. Vereinfachte Aktiengesellschaft französischen Rechts (Société par actions simplifiée) mit einem Kapital von 21.500.000 €. Eingetragen ins Pariser Handelsregister unter der Nummer 340 902 857 Paris.
12 boulevard de la Madeleine · 75440 Paris Cedex 09 France · Telefon: +33 (0)1 44 51 85 00